



Art. 0794 - V1.6



CARA & CLEO, Zaunelemente- und Zubehörmontage, Pflegetipps



Willkommen in der pflegeleichten LONGLIFE Welt



Klassisches Design in WEISS

LONGLIFE CLEO aus hochwertigem Fenster-Kunststoff überzeugt durch klares Design und hohe Stabilität.

LONGLIFE CARA und CARA XL - bewährte Klassiker aus dauerhaftem Fenster-Kunststoff: Die stabilen Tore eignen sich auch gut als freistehende Toranlagen in Kombination mit Hecken, Sträuchern etc.



Übersicht: CARA, CARA XL Zaunelemente und Zubehör	4
Übersicht: CLEO Zaunelemente und Zubehör Allgemeine Zubehörartikel	5
Sicherheitshinweise, Transport, Lagerung, Bearbeitung, Werkzeug, Symbolerklärung	6
Bauvorbereitung, Nutzungseigenschaften CARA, CARA XL & CLEO Pfosten, Pfostenprofil und Pfostenkappen	7
CARA, CARA XL Vorbereitung und Zubehörmontage	8
CLEO Vorbereitung und Zubehörmontage	9
CARA, CARA XL & CLEO Bodenbefestigung mit Pfosten zum Einbetonieren	10
CARA, CARA XL & CLEO Bodenbefestigung mit Aufschraub-Bodenankern	12
CARA, CARA XL & CLEO Montage der Tore, Technische Informationen, Montagemaße, Torbeschläge	14
CARA, CARA XL & CLEO Montage der Tore mit Pfosten zum Einbetonieren	16
CARA, CARA XL & CLEO Montage der Tore mit Pfosten zum Aufschrauben, Bodenschieber	17
Montage der Drücker	18
Pflege und Wartung	20

Stand: Dezember 2021

Technische Änderungen zur Produkt-Verbesserung vorbehalten.

Diese Anleitung stellt einen Entwicklungsstand des Produktes dar.

Die aktuelle Version finden Sie im Internet: www.traumgarten.de/anleitungen

CARA und CARA XL Zaunelemente und Zubehör



Art. 1100
180 x 70 cm



Art. 1101
180 x 70 (80) cm



Art. 1102
180 x 70 (61) cm



Art. 4580
180 x 90 cm



Art. 4581
180 x 90 (100) cm



Doppeltor, Art. 1114
310 x 70 cm



Einzeltor, Art. 1108
98 x 70 cm



Einzeltor, Art. 1109
98 x 70 cm



Einzeltor, Art. 1110
98 x 70 (80) cm



Einzeltor, Art. 1113
98 x 70 (80) cm



Einzeltor, Art. 4582
98 x 90 cm



Einzeltor, Art. 4583
98 x 90 cm



Doppeltor, Art. 4584
310 x 90 cm



Doppeltor, Art. 4585
310 x 90 (100) cm



Pfosten weiß
Art. 1120, l = 85 cm
Art. 0768, l = 105 cm
Art. 0742, l = 150 cm

Torpfosten-Sets weiß

Einzeltore



Doppeltore



CARA, h = 70 cm
Art. 0596 l = 85 cm Einzeltor, aufschraub
Art. 0733 l = 145 cm Einzeltor
Art. 0734 l = 145 cm Doppeltor

CARA XL, h = 90 cm
Art. 0610 l = 105 cm Einzeltor, aufschraub
Art. 0726 l = 165 cm Einzeltor
Art. 0727 l = 165 cm Doppeltor



CARA Elementhalter-Set,
Art. 1121 für ein Zaunfeld

Einzelbauteile für Selbstbau und Reparatur



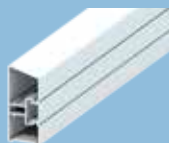
Design-Aufsatz,
Dom, Art. 1106
11er Set



Design-Aufsatz,
Pyramide, Art. 1107
11er Set



Zaunprofil, Art. 1126
2,8 x 8,2 x 180 cm



Zaunriegel, Art. 1127
3,5 x 8,2 x 180 cm

CLEO Zaunelemente und Zubehör



Art. 1840
180 x 85 cm



Art. 1841
180 x 85 (102) cm



Doppeltor, Art. 1845
310 x 85 cm



Einzeltor, Art. 1843
98 x 85 cm

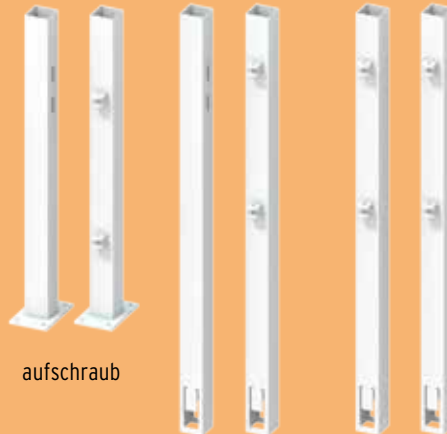


Posten weiß
Art. 0768, l = 105 cm
Art. 0742, l = 150 cm

Torpfosten-Sets weiß

Einzeltore

Doppeltore



aufschraub

CLEO, h = 85 cm

Art. 0735 l = 100 cm Einzeltor, aufschraub

Art. 0736 l = 160 cm Einzeltor

Art. 0737 l = 160 cm Doppeltor



CLEO Elementhalter-Set,
Art. 1842, weiß
CLEO Elementhalter-Set,
Art. 1859, Edelstahl



Designaufsatz Alu
Art. 1861 Aluminium

MS-Polymer-Kleber Art. 1398 (ohne Abb.)
Kunststoff auf Metall für Alu-Aufsatzleisten

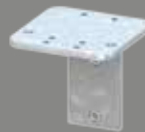
CARA, CARA XL und CLEO - allgemeine Zubehörartikel



Pfostenträger, Art. 0781
zum Aufdübeln, l = 50 cm



VerbundankerSet, Art. 1272
für 2 Aufschraub-Pfostenträger,
inkl. Montagemörtel



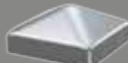
Montageadapter, Art. 2007
für Aufschraub-Pfostenträger
Nicht für Torpfosten geeignet!



Windanker plus,
Art. 2893



Pfostenkappe 80
Art. 0773
Pyramide weiß



Pfostenkappe 80 *
Art. 1581
Pyramide Edelstahl



Kugel-Pfostenkappe
Art. 1122 weiß



Pfosten-Profil, Art. 0772
weiß, 3 x 30 x 1950 mm



Adapter 45°
Art. 0780



Drückergarnitur, Art. 0839, weiß
Drücker-Wechselgarnitur, Art. 4652, weiß
Drücker-Wechselgarnitur, Art. 1251, Aluminium, eloxiert
Drückergarnitur, Art. 4229, Aluminium, eloxiert



Profil-Doppelzylinder, Art. 2551
70 mm - 35/35 mm



Art. 0308 Anschlagbleche für Einzeltore
Art. 0309 Anschlagbleche für Doppeltore

Kleber Art. 0783 (ohne Abb.) Kunststoff auf Kunststoff,
für Design-Aufsätze, Pfostenkappen etc.

* Die Pfostenkappe Art. 1581 mit MS-Polymer-Kleber
Art. 1398 befestigen (punkten).

Sicherheitshinweise und Tipps zu Transport, Lagerung und Bearbeitung der LONGLIFE Bauelemente

Tragen Sie bei der Montage die notwendige Schutzkleidung, speziell beim Bearbeiten der Metallteile, Schutzbrille und Schutzhandschuhe.

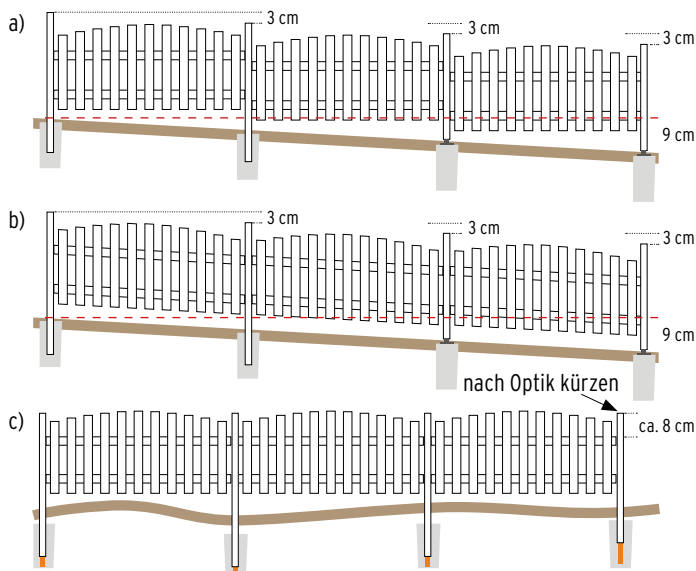
Beim Sägen und Flexen von Metall entsteht Funkenflug. Denken Sie daran, die Umgebung abzudecken. Arbeiten Sie nicht in der Nähe von Glas, lackierten Flächen oder leicht entzündlichen Gegenständen und Flüssigkeiten.

Um Kratzer zu vermeiden decken Sie den Untergrund bei Transport und Lagerung bitte ab. Die Kunststoff Zaunelemente niemals schräg, sondern nur flach oder senkrecht lagern. Achten Sie darauf, dass die verpackte Ware nicht in der direkten Sonne gelagert wird! Geöffnete und noch nicht verarbeitete Ware muss gegen direkte Sonneneinstrahlung geschützt werden.



- Beim Sägen oder Bohren von Metallteilen: Späne sofort entfernen! Rostgefahr!
- Vermeiden Sie beim Sägen oder Flexen Funkenflug, ggf. Elemente abdecken: Gefahr von Brandflecken auf dem PVC!
- Bei der Montage der Elementhalter/Beschläge ein dünnes Tuch um die Schraubendreher Spitze oder den -schlüssel wickeln.
- Kleine Lackschäden mit Lackstift ausbessern (Weiß: ähnlich RAL 9010/9016).
- LONGLIFE Spezialkleber quellverschweisst; deshalb nur dosiert und einseitig auftragen.
- Verschmutzungen in Bodennähe durch die „von Regentropfen aufgewirbelte Erde“ vermeiden Sie mit Kieselsteinen – hier prallt der Regen ab.
- Vermeiden Sie eine Montage bei Frost oder großer Hitze. Am besten ist eine Außentemperatur zwischen + 5° C und + 25° C.
Achtung: Bei kalten Temperaturen wird der Kunststoff hart und unelastisch. Bitte bei der Ver-/Bearbeitung auf richtiges Werkzeug achten. Teilmontagen in beheizten Räumen durchführen.

Unebene Grundstücke



Generell: Je nach Grundstücksverlauf werden Pfosten mit größeren Längen als bei einem ebenen Einbau benötigt.

a) Montage mit Abstufung


- Höhenunterschied ermitteln
- Zäune waagrecht und mit Abstufung montieren

b) Mit angepassten Elementen

- Klipsleiste an den Querriegeln herausnehmen
- pro Kreuzpunkt eine Verschraubung lösen (Schrauben ganz herausdrehen)
- Zaunelement über die Diagonale verdrehen und dem Bodenverlauf anpassen
- Bei starkem Gefälle: Äußerstes Zaunprofil demontieren und Querriegel lotrecht nachschneiden
- Element einhängen und verschrauben
- Kreuzpunkte nachverschrauben

! Bei dieser Einbauart verändert sich das lichte Maß

c) Auf welligem Untergrund

- Pfosten einbauen und oben überstehen lassen
- nach dem Aushärten des Betons die Pfosten auf gleichen Überstand kürzen
- Metallkern  beim Betonieren tiefer in den Boden drücken; so ist das Kürzen leichter

Werkzeug

Messen, Markieren & Hilfen:

Maßband, Winkel, Wasserwaage, Maurerschnur, Klebeband, Pflöcke, Messlatte, Hilfsleisten, Schraubzwingen, Unterlegklötze, Keile, evtl. Distanzplättchen

Betonieren:

Spaten, Schaufel, Kelle, Speiskübel, Eimer, Schubkarre, evtl. Mischmaschine

Montieren:

Bohrmaschine, Metallbohrer (2 - 10 mm), Betonbohrer (14 mm), Schraubendreher (Kreuzschlitz, Innensechskant und Torx), Gabelschlüssel, Drehmomentschlüssel, Gummihammer, Sägen für Holz und Metall, Kreissäge, Feile

Sonstige: Kartuschenpresse (Silikonspritze)

Symbolerklärung/Legende



Mit dem angegebenen Durchmesser bohren.



Mit dem angegebenen Drehmoment festziehen.



Element ist kürzbar, oder muss auf ein genanntes Maß gebracht werden.



Bauteile mit MS-Polymer-Kleber, Art. 1398 verkleben.



Metall- oder Feinsäge benutzen.



Bauteile mit Kunststoff-Kleber, Art. 0783 verkleben.



Schnittkanten mit einer Feile entgraten.



Schutzfolie vor der Montage abziehen.



Element einsetzen und vermitteln.



Lackschäden vermeiden: Schraubendreher Spitze mit Tuch umwickeln.



Bauvorbereitung

Planung ist wichtig! Erstellen Sie mit Hilfe der Montageanleitung einen Bauplan für Ihren LONGLIFE Vorgartenzaun, indem Sie Abstände und Position der Elemente festlegen. Entscheidend für den Abstand der Pfosten ist immer das Achsmaß, welches Sie in der Übersichtsdarstellung der jeweiligen Zaunfelder finden. Grundlage für alle Bau-Varianten ist diese Montageanleitung. Bei Abweichung und daraus entstandene Mängel kann keine Gewährleistung übernommen werden. Beachten Sie bei der Ausführung und Planung alle örtlichen Begebenheiten und Bauvorschriften und halten Sie sich an allgemein bekannte Regeln der Technik. Die Verantwortung für eine fachgerechte Montage an vorhandenen Bauten und für die Auswirkung auf Statik, Dämmung und Brandschutz liegt bei den Fachplannern bzw. den ausführenden Fachgewerken.

Planen Sie eine Zaunanlage mit einem Einzel- oder Doppeltor, sollten Sie dieses zuerst aufstellen und die restlichen Zaunelemente danach ausrichten.

Nutzungseigenschaften

Die TraumGarten Zaun und Sichtschutzsysteme dienen nicht zur Absturzsicherung und sind bauaufsichtlich nicht dafür zugelassen.

CARA & CLEO Pfosten, Pfostenprofil und Pfostenkappen

Kürzen der Pfosten

Alternative A

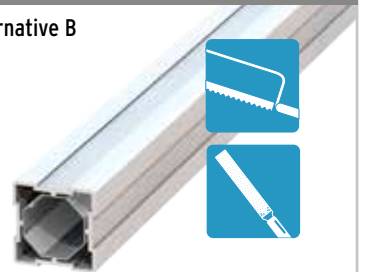


Metallkern herausziehen

Kunststoffhülle mit Kreissäge oder Fuchschwanz kürzen

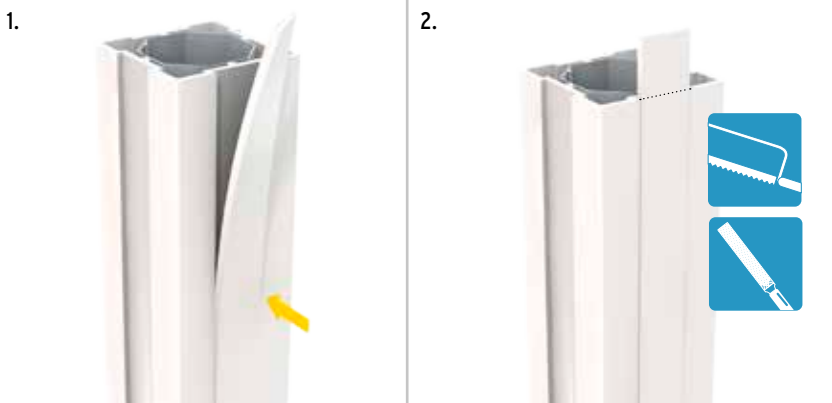
Metallkern mit einer Eisensäge kürzen

Alternative B



Pfosten in einem Arbeitsgang mit Bügel- oder Stichsäge (Metallblatt) kürzen.

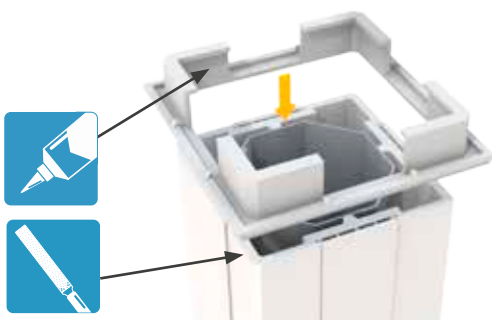
Das Pfosten-Profil



- Ein Ende des Pfosten-Profiles leicht schräg und seitlich in die Laufschiene einsetzen. Gegenüberliegende Ecken vorsichtig mit dem Daumen in die Nut drücken.
- Mit zwei Fingern parallel das Profil Stück für Stück ganz eindrücken.
- Tipp: Finger dabei anfeuchten oder Baumwollhandschuh verwenden.
- Überstände mit einer feinen Säge abschneiden.

Die Pfostenkappen (Kunststoff)

- !** Vor Montage der zweiteiligen Pfostenkappen alle Pfosten auf einen optisch gleichen Überstand zum Zaun kürzen und die Pfosten-Profile einklipsen.



2. Grundrahmen mit zwei kleinen Schrauben oder mit Kleber (nur Innenflächen) fixieren.

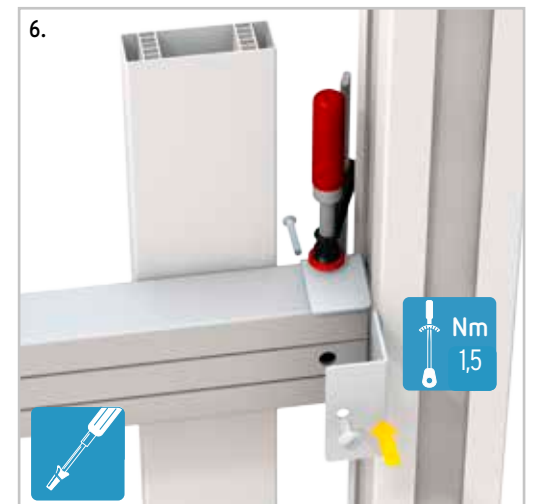
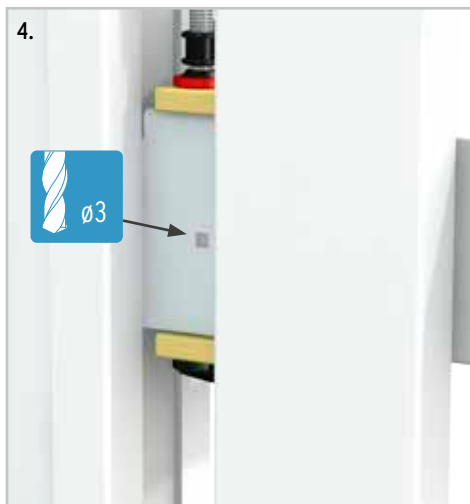
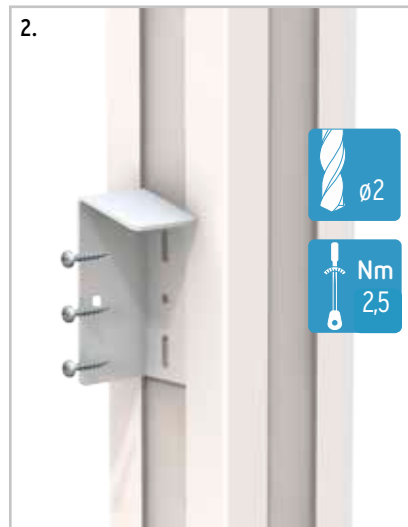
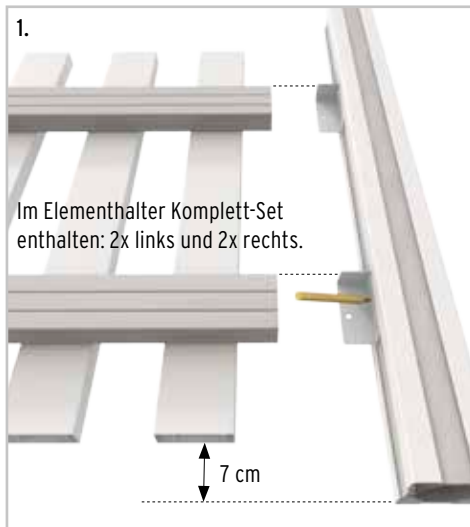
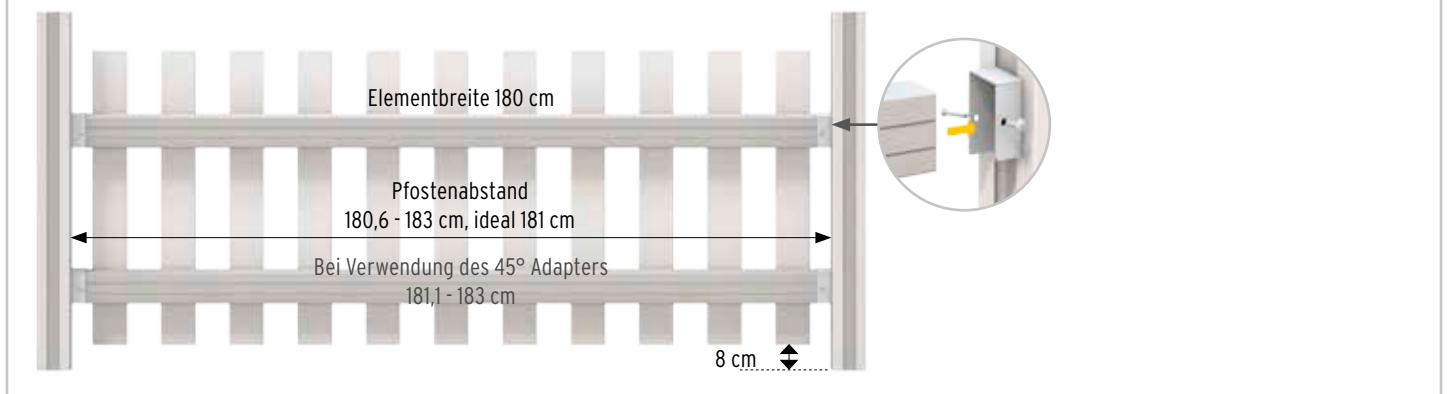


3. Abdeckkappe aufklipsen, ggf. ankleben.



CARA und CARA XL - Vorbereitung und Zubehörmontage

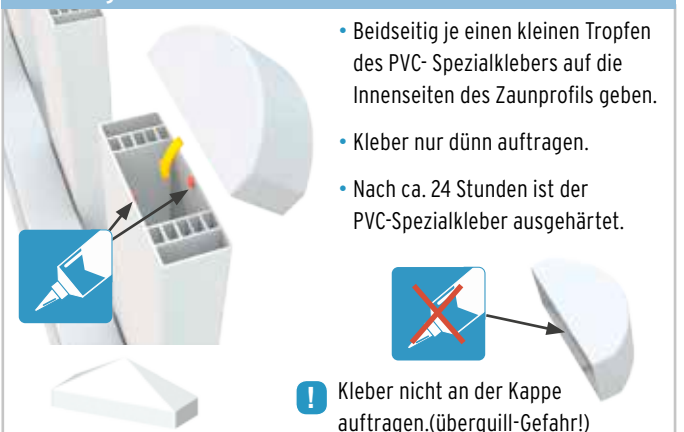
Elementhalter an Zaun und Pfosten befestigen



Für Zaunecken: der Adapter – 45°

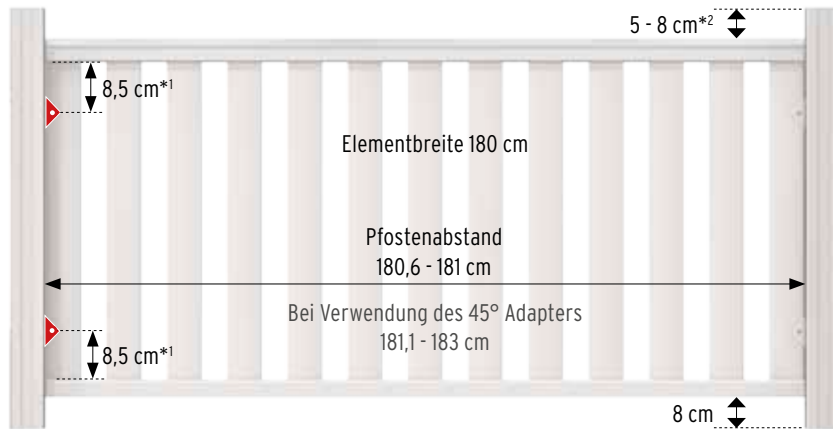


Die Designaufsätze für CARA Zaunlatten



CLEO - Vorbereitung und Zubehörmontage

Elementhalter an Zaun und Pfosten befestigen



Die CLEO Zäune werden inklusive einer werkseitig aufgeklebten Aufsatzleiste aus Kunststoff geliefert. Möchten Sie die Elemente in der Breite verändern, entfernen Sie bitte zuerst diese Aufsatzleiste. Dazu bitte einen Holzklötz unter die überstehende Kante der Aufsatzleiste legen und mit einigen Hammerschlägen die Leiste vorsichtig abschlagen. Bitte die Elemente zuvor im Warmen lagern, damit die Leisten nicht brechen. Danach die Schrauben lösen und die Elemente auf die gewünschte Breite zuschneiden.

Nach dem Zusammenbau der Elemente die Aufsatzleisten anpassen und mit dem LONGLIFE PVC Quellschweißkleber (Art. 0783) neu verkleben.

*1 Position der Elementhalter.

*2 Richtwerte zur Bestimmung der gewünschten Pfostenlänge.

1.

Ø2 Nm 2,5

2.

↔

3.

Ø3

Das Zaunelement mit Schraubzwingen fixieren und 4x den Zaun durch das Schraubloch mit Ø 3 mm vorbohren. Den Zaunriegel ganz durchbohren.

4.

Ø10

Zaunelement abnehmen und Bohrlöcher auf Ø 10 mm erweitern.

5.

Nm 1,5

Zaunelement montieren.

Für Zaunecken: der Adapter – 45°

1.

Ø2

Den 45°-Adapter auf der Pfostenkante positionieren.

2.

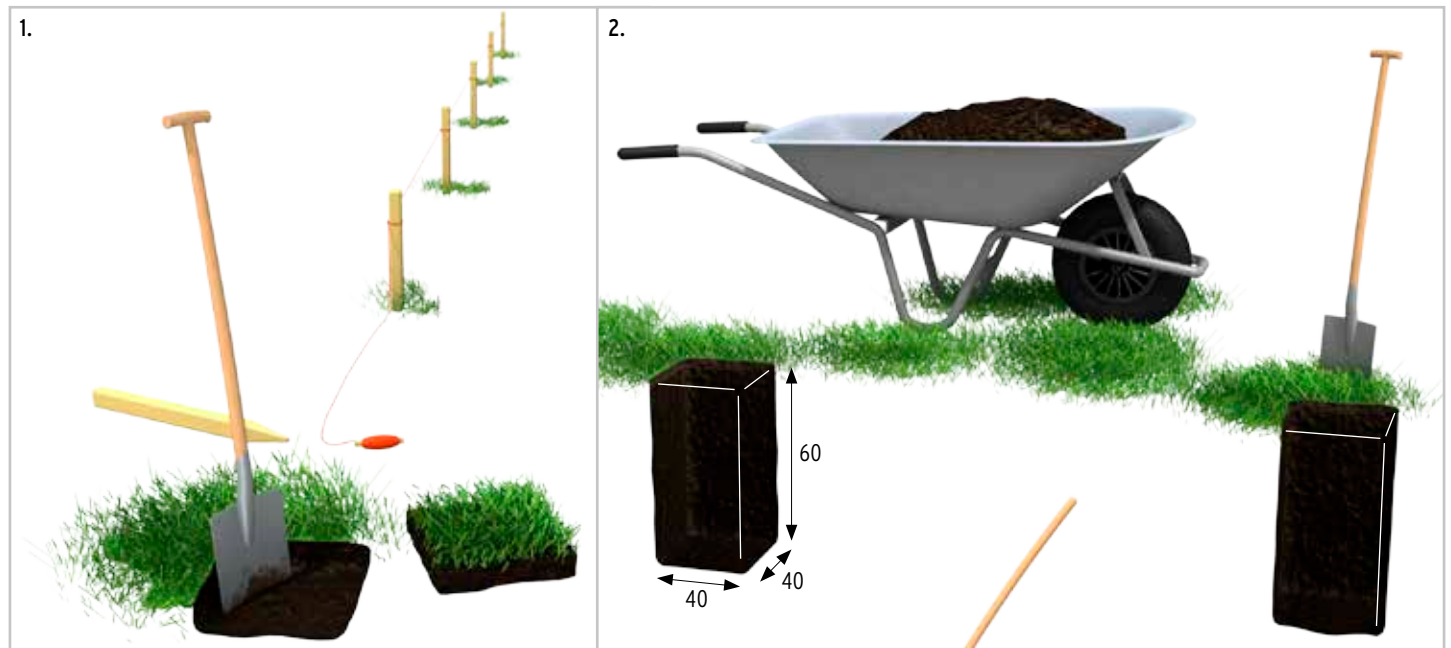
Mit dem Elementhalter am Pfosten verschrauben.

3.

Zaunelement montieren.

Designaufsatz

↔



Der Montageablauf für CARA, CARA XL und CLEO Zaunanlagen ist identisch, beachten Sie bitte die unterschiedlichen Längen der Pfosten.

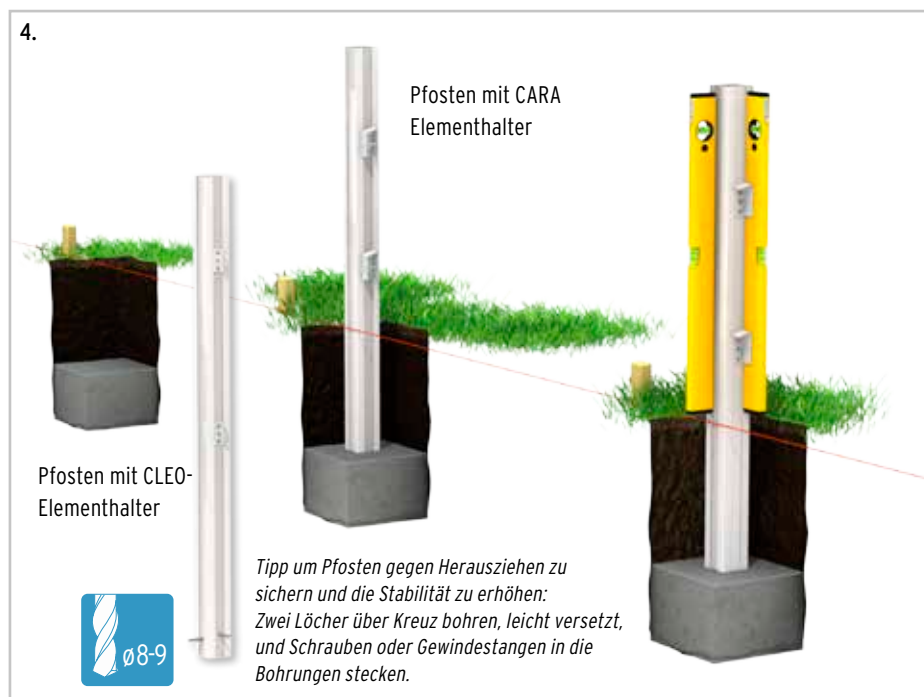
So starten Sie:

- Eine Schnur (1) entlang des geplanten Anlagenverlaufs spannen.
- Markieren Sie die Stellen an denen die Pfosten geplant sind. Die Abstandsmaße finden auf den Seiten: *Vorbereitung und Zubehörmontage Ihrer Zaunserie.*
- Pfosten wie beschrieben vorbereiten.
- Erde ausheben (2) und 1/3 der Löcher mit "trockenem" Beton (3) füllen.

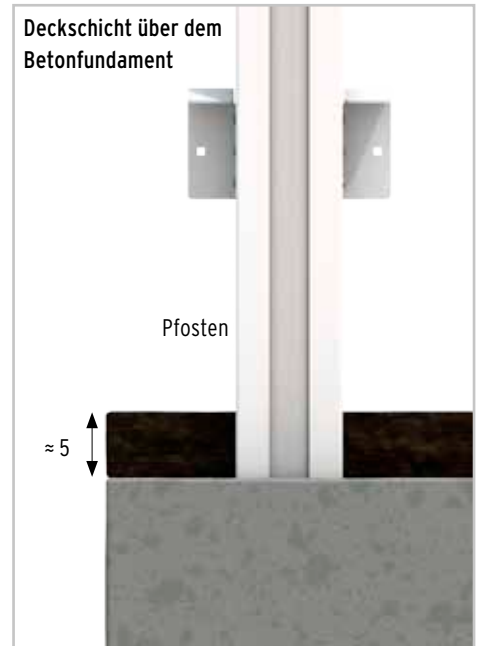
Beton = Sand-Kies-Gemisch (Körnung 0/32) plus Zement, im Mischungsverhältnis 3:1.

Als Baugrund werden die Bodenklassen 4 - 6 nach DIN 18300 vorausgesetzt.

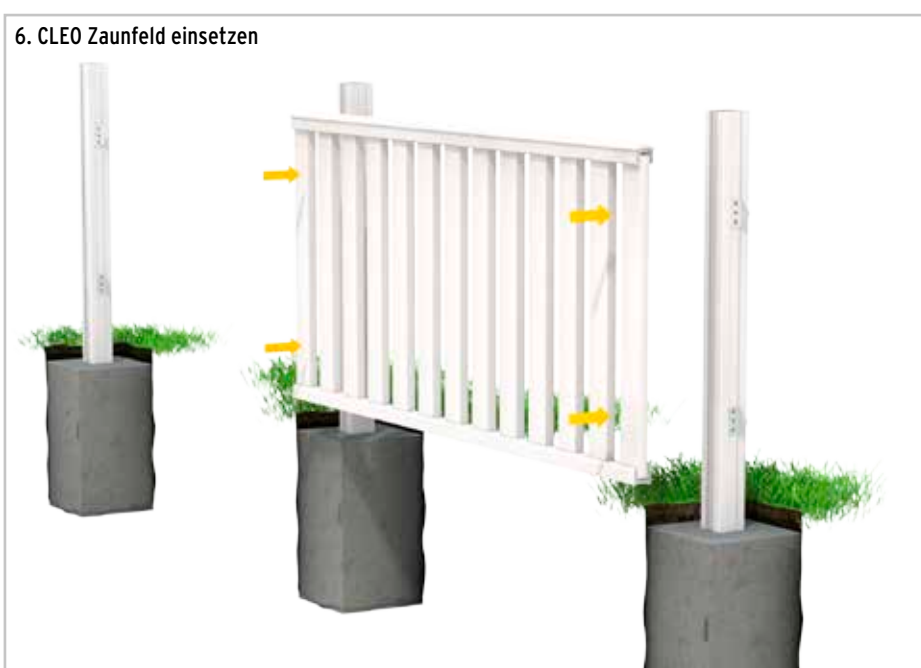
Fundamentgröße 40 x 40 x 60 cm. Bei Abweichungen der Bodenklasse, die Fundamente größer erstellen.



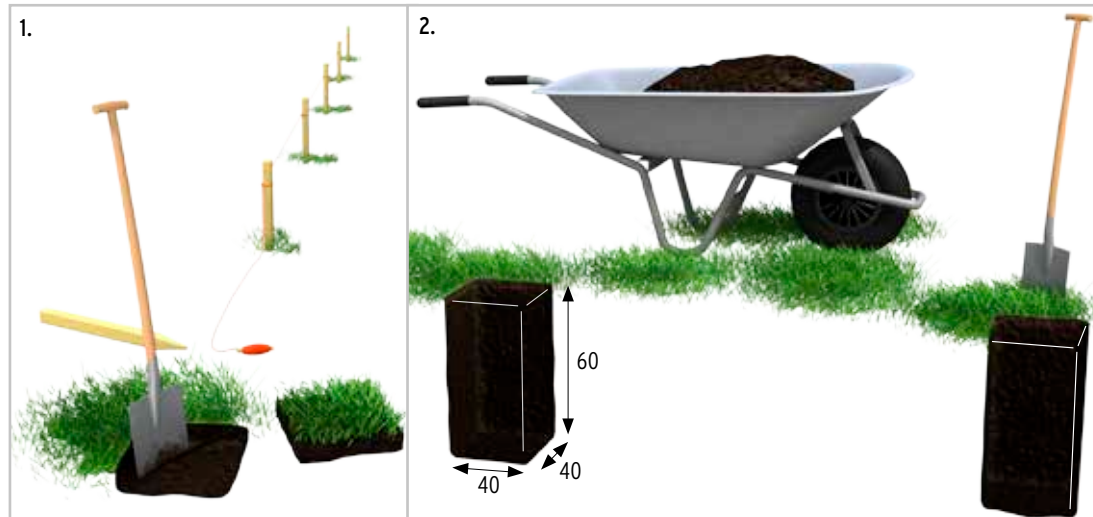
- Schnur in Bodenhöhe setzen und stark spannen. Mit Klebestreifen die genauen Pfostenabstände an der Schnur markieren.
- Die **ersten zwei** Pfosten (4) entlang der Schnur setzen. Ca. 1 cm über Endhöhe.
- Löcher mit erdfeuchtem Beton (5) auffüllen.
- Pfosten mit leichten Hammerschlägen auf Höhe bringen.
- Mit einer Wasserwaage justieren. Auch den lotrechten Stand noch einmal kontrollieren.
- Danach, Schritt für Schritt, die weiteren Pfosten setzen.
- Kontrollieren Sie per Augenmaß den Verlauf des Zaunes.
- Lassen Sie den Beton vor der Montage der Zaunfelder (6) aushärten. Beachten Sie dabei die Herstellerangaben.



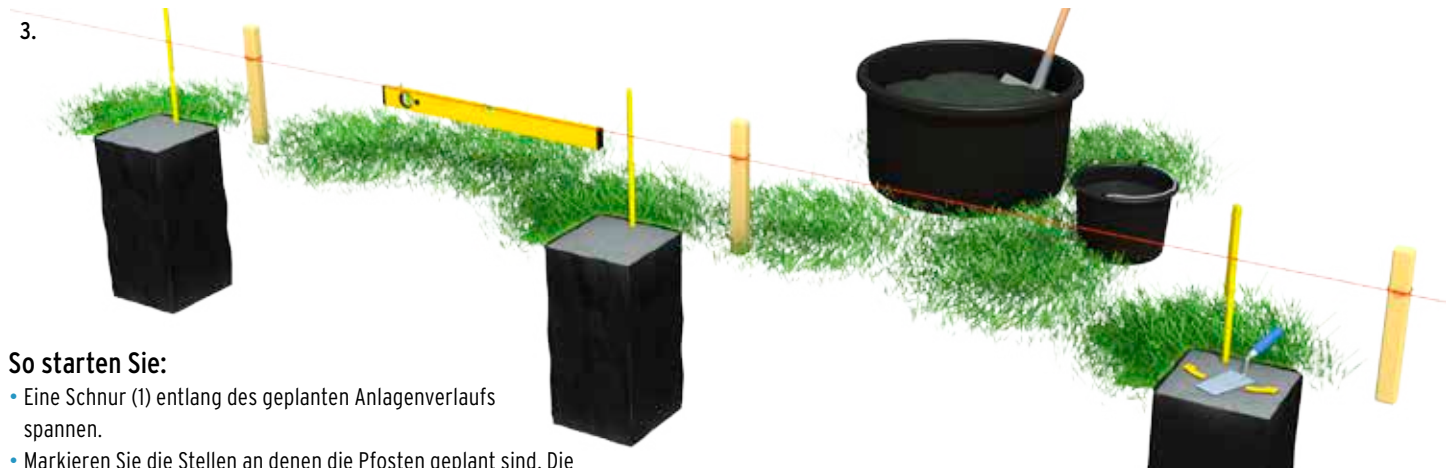
Tipp: Bei dieser Bodenbefestigungsvariante müssen Sie für die Elementhaltermontage nicht vorbohren.



CARA, CARA XL und CLEO - Bodenbefestigung mit Aufschraub-Bodenankern



Der Montageablauf für CARA, CARA XL und CLEO Zaunanlagen ist identisch, beachten Sie bitte die unterschiedlichen Längen der Pfosten.
Nur auf Betonboden oder, wie gezeigt, auf Betonfundamenten montieren. Die Zaunsysteme sind für die Verwendung auf losen Platten oder Verbundsteinen nicht geeignet.

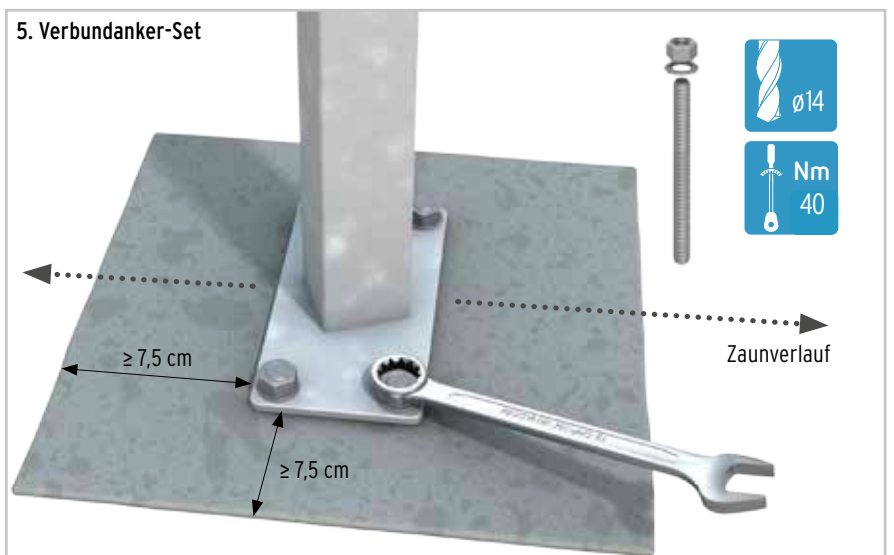


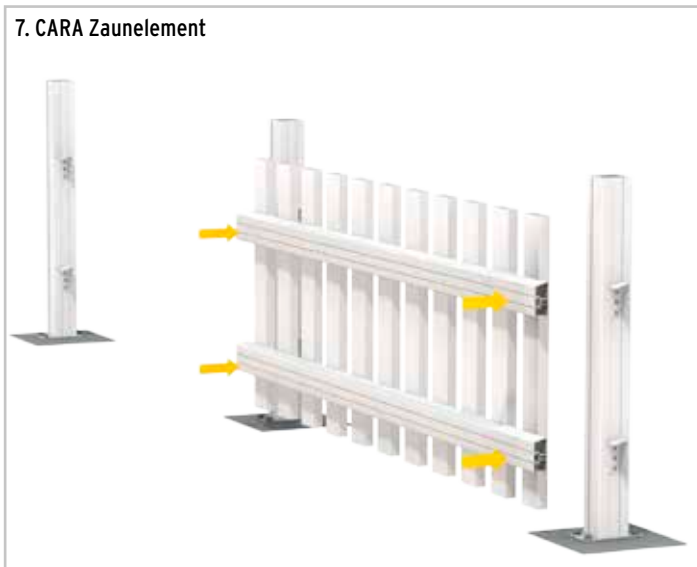
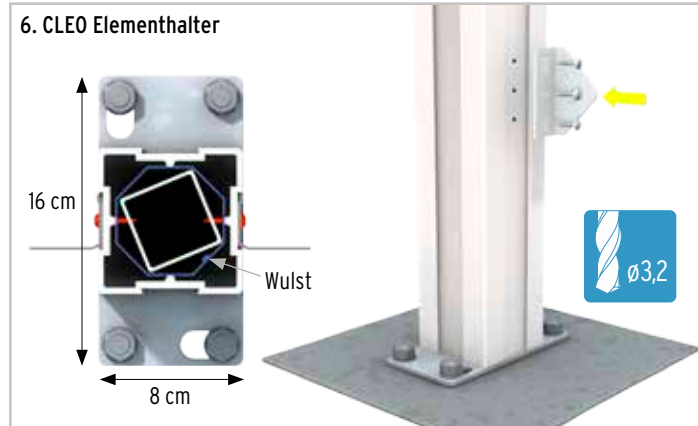
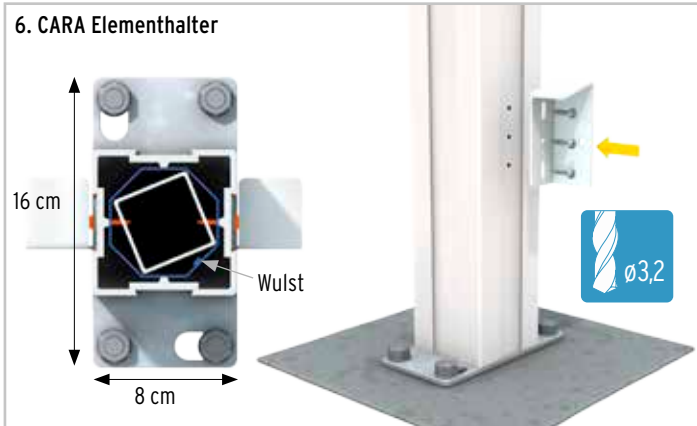
So starten Sie:

- Eine Schnur (1) entlang des geplanten Anlagenverlaufs spannen.
- Markieren Sie die Stellen an denen die Pfosten geplant sind. Die Abstandsmaße finden auf den Seiten der jeweiligen Zaunfelder. Bitte beachten Sie die Maße der Grundplatte des Pfostenträgers.
- Erde ausheben (2) und Beton einfüllen (3).
- Lassen Sie den Beton vor der Montage der Pfostenträger aushärten. Beachten Sie dabei die Herstellerangaben.
- Die Pfostenträger (4) mit lose aufgesteckten Pfosten auf das Fundament stellen und ausrichten. Gegebenenfalls Distanzplättchen zum Höhenausgleich verwenden. **Wichtig:** Zur besseren Stabilität müssen die Grundplatten der Pfostenträger im 90° Winkel zum Zaunverlauf stehen.
- Benutzen Sie den Pfostenträger (5) als Schablone für die Bohrungen. Platzieren Sie die Grundplatte so, dass das Bohrloch mindestens 7,5 cm Abstand zur Betonkante hat. **Wichtig:** Bohrstaub aus den Bohrlöchern ausblasen.
- Montagemörtel einfüllen und die Gewindestangen des **Verbundanker-Sets** einsetzen. Überschüssigen Mörtel entfernen.

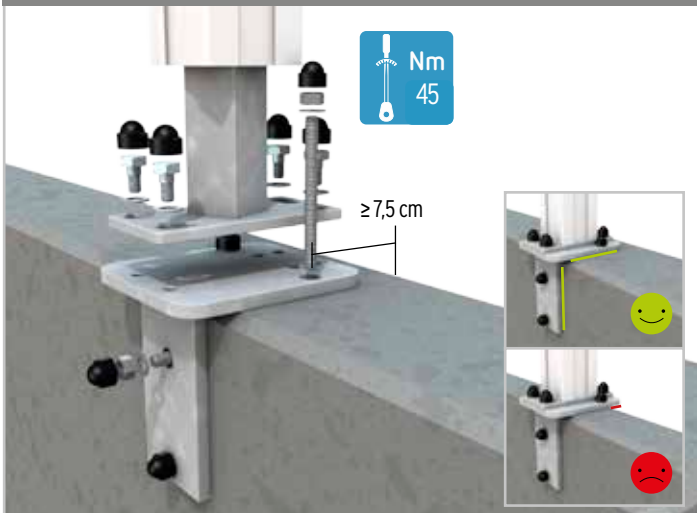
- Nach dem Aushärten Pfostenanker aufschrauben.
- Pfosten auf das Vierkantröhr schieben (6). Am Vierkantröhr sind kleine Schweißpunkte. Ggf. Pfosten mit leichten Hammerschlägen stramm aufschlagen oder bei zu großen Schweißpunkten diese nachfeilen. Hinweis: Die Wulst der 8-Eck-Welle muss auf eine Pfostenenecke zeigen.
- Zaunelemente montieren. Siehe dazu auch S. 8 CARA - oder S. 9 CLEO - Vorbereitung und Zubehörmontage.

Beton = Sand-Kies-Gemisch (Körnung 0/32) plus Zement, im Mischungsverhältnis 3:1. Als Baugrund werden die Bodenklassen 4 - 6 nach DIN 18300 vorausgesetzt. Fundamentgröße 40 x 40 x 60 cm. Bei Abweichungen der Bodenklasse, die Fundamente größer erstellen.





Montageadapter für Aufschraubanker



Mit dem Montageadapter können Sie eine Zaunanlage auf eine Betonmauer setzen. Der Adapter passt zum aufschraubbaren Pfostenträger. Mitgeliefert werden die Schrauben, Unterlegscheiben und Abdeckkappen für die Verbindung dieser beiden Elemente.

Bitte das Befestigungsmaterial für Montageadapter an Betonmauer separat besorgen.

Stellen Sie sicher, dass die Betonkonstruktion als Basis für die Zaunanlage statisch geeignet ist. Der Adapter muss mit beiden Schenkeln vollständig auf der Betonmauer aufliegen können. Lassen Sie sich unbedingt von Fachleuten beraten.

Extra-Stabilität – Windanker plus



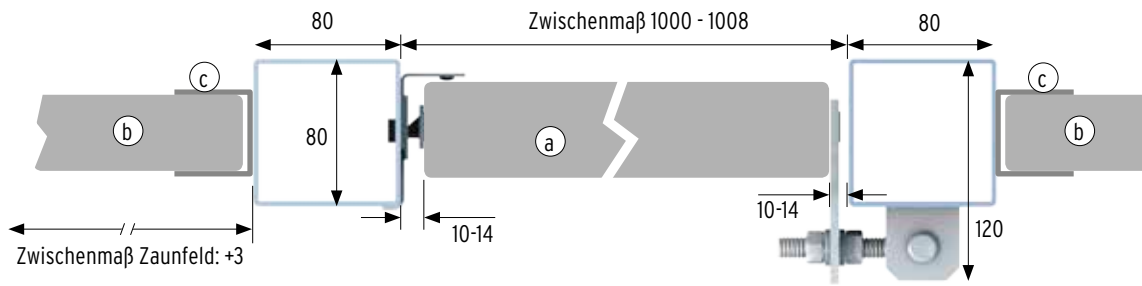
Für mechanisch besonders beanspruchte Zaunanlagen. Für den Windanker plus ist ein breiteres Fundament erforderlich. Die Montage erfolgt mit dem Verbundankerset Art. 1272.

Verbundankerset

Benutzen Sie den Windanker als Schablone für die Bohrungen. Wichtig: Bohrstaub aus den Bohrlöchern ausblasen. Montagemörtel einfüllen und die Gewindestangen einsetzen. Überschüssigen Mörtel entfernen. Nach dem Aushärten Windanker aufschrauben.

Technische Informationen, Montagemaße

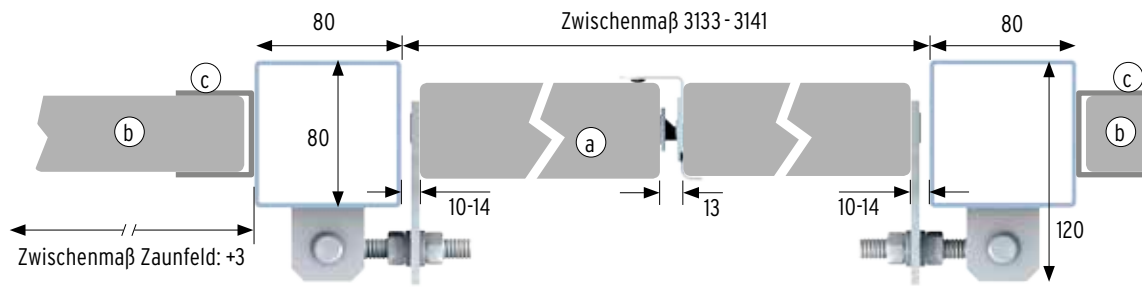
Einzeltor (Maße in mm)



- a. Torflügel
- b. Zaunfeld
- Zaunanschluss mit:
- c. Elementhalter

Alle Einzel- und Doppeltore einer Serie sind in den jeweiligen Breitenmaßen identisch. Die Tore lassen sich später um die Einbautoleranzen justieren.

Doppeltor (Maße in mm)



Hinweis:
Das Zwischenmaß für das Zaunfeld neben einem Torpfosten ist 3 mm größer als das Standardmaß. Die Elementhalter sitzen hier nicht in einer Nut.

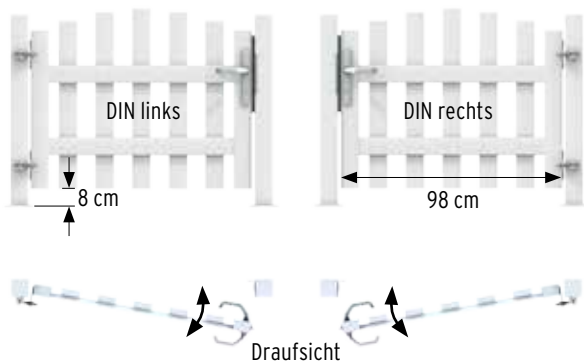
Anbaumöglichkeiten für Elementhalter



CARA & CARA XL

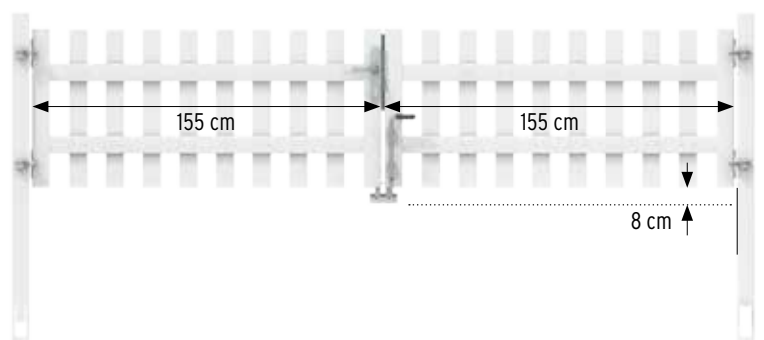
Einzeltores

Rückansicht



Doppeltor

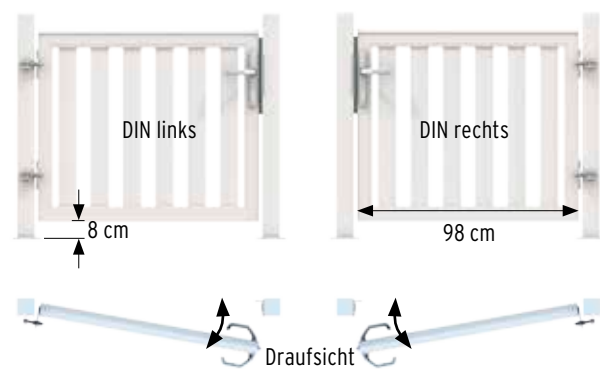
Rückansicht



CLEO Technische Informationen, Montagemaße

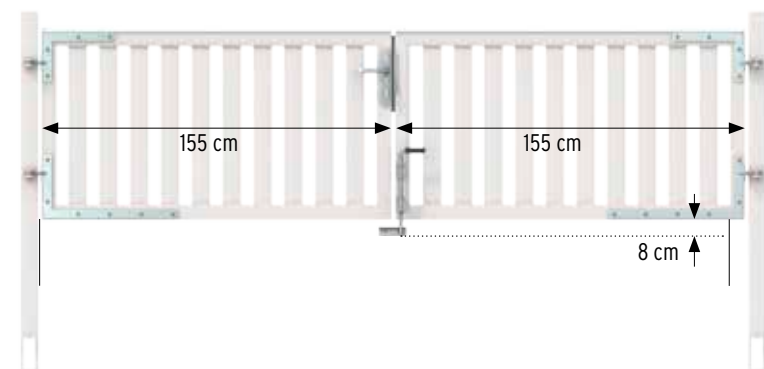
Einzeltores

Rückansicht

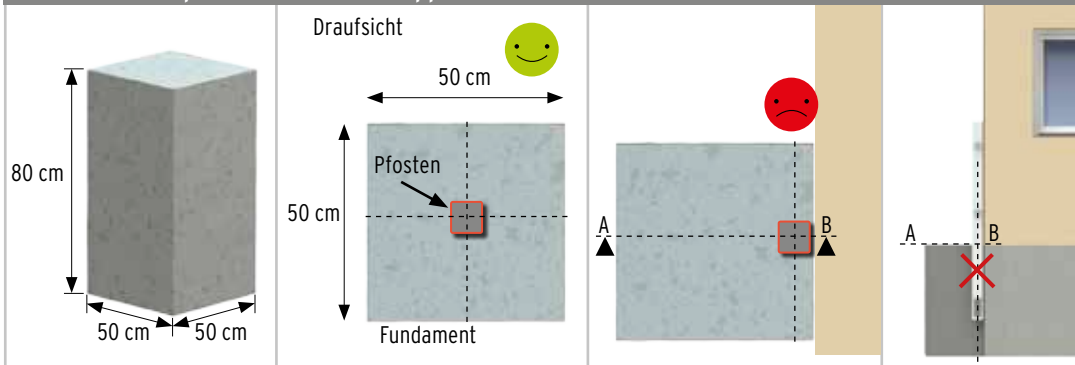


Doppeltor

Rückansicht



Fundamentemaße für Einzel- und Doppeltore

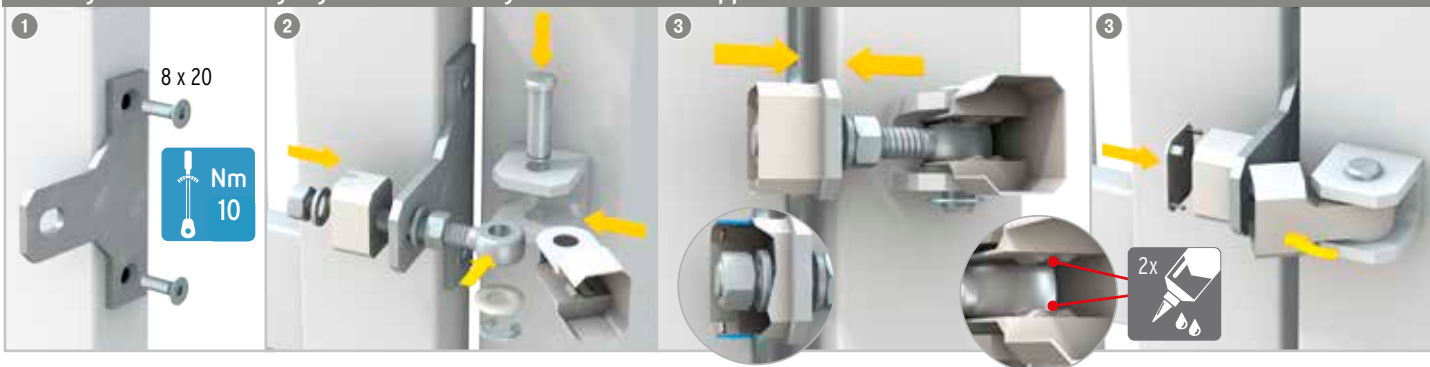


Als Baugrund werden die Bodenklassen 4-6 nach DIN 18300 vorausgesetzt. Bei Abweichungen der Bodenklasse, die Fundamente größer erstellen.

Die Pfosten müssen **mittig** gesetzt werden.

Beton = Sand-Kies-Gemisch, Körnung 0/32 plus Zement im Mischungsverhältnis 3:1

Montage von Toraufhängung und Toranschlag für Einzel- und Doppeltore



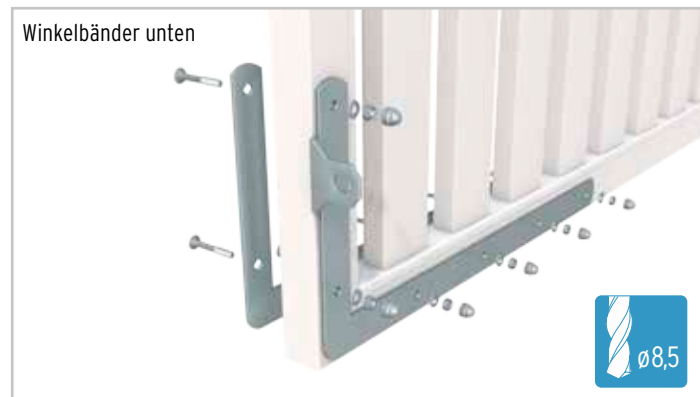
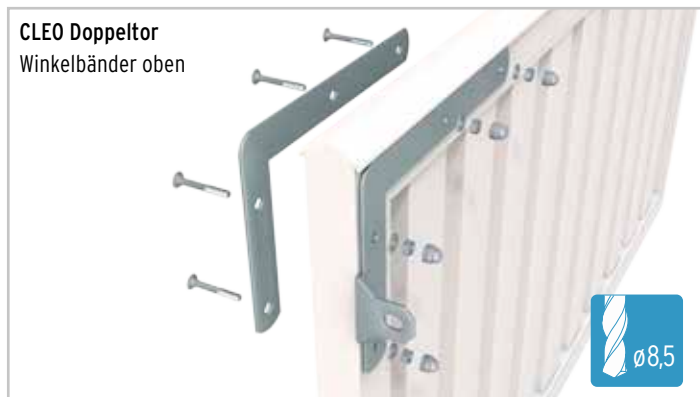
Montageschritte:

Die Beschläge werden vor dem Aufstellen der Tore montiert. Torflügel und Torpfosten können als Einheit betoniert oder auf dem Fundament verschraubt werden.

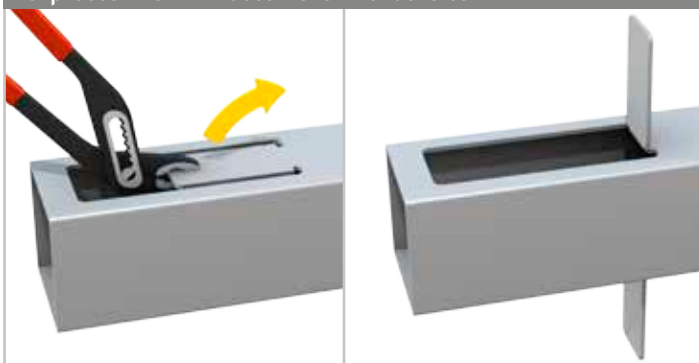
- 1 Anschraubbänder mit den Innensechskant-Schrauben 8 x 20 mm an die Torrahmen schrauben. Ausnahme: CLEO Doppeltor (siehe Bilder unten).
- 2 Das Tor am Pfosten einhängen und den Bolzen mit der Sicherungsscheibe befestigen. Wenn nötig die Unterlegscheiben zum Höhenausgleich anders aufteilen.

3 Torabstand zum Pfosten mit Hilfe der Kontermuttern einstellen.

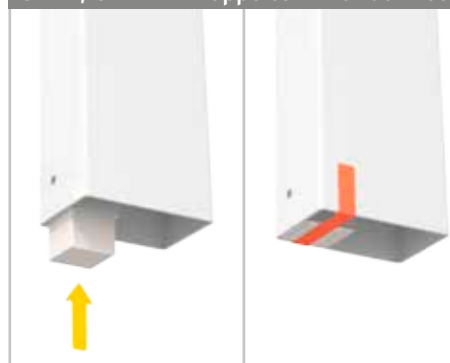
4 Schließ- und Anschlagblech am anderen Pfosten oder, bei Doppeltoren, am zweiten Torflügel montieren.



Torpfosten zum Einbetonieren vorbereiten



CARA, CARA XL Doppeltor - Auflaufklotz



Auflaufklotz vor der Tormontage in die Führung einstecken und mit Kleband sichern. Erst nach dem Betonieren verschrauben (siehe S. 17).



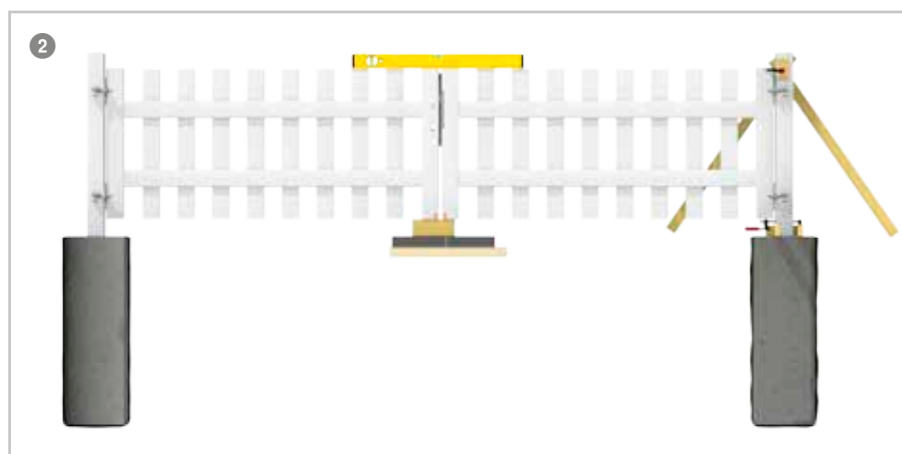
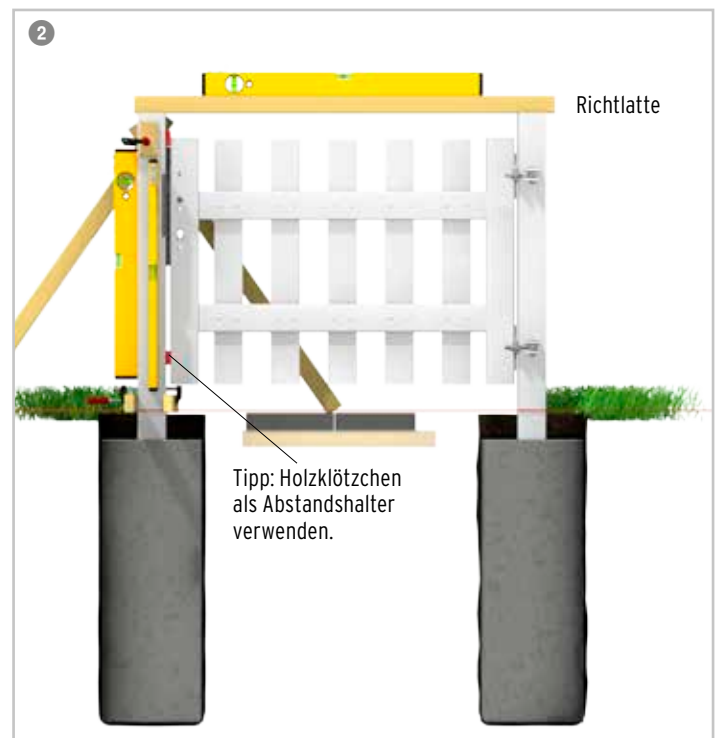
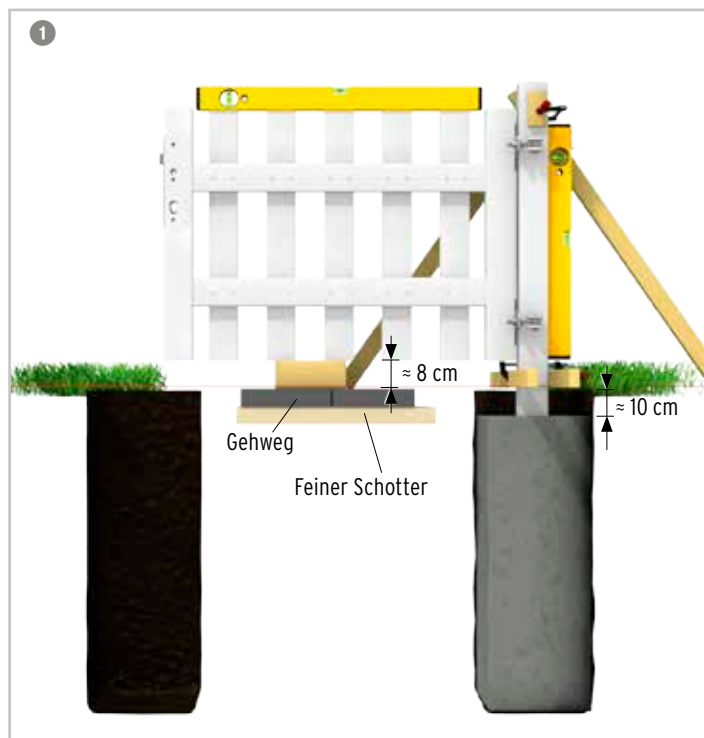
Montageschritte:

1 Spannen Sie eine Schnur entlang des geplanten Anlagenverlaufs. An den Positionen der Torpfosten den Boden für die Fundamente ausheben. Beton (erdfeucht) etwa 1/3 hoch einfüllen und durch Stampfen verdichten, damit der Pfosten nicht absacken kann. Dann den Pfosten mit der Toraufhängung mittig im Fundament platzieren, ausrichten und mit Hilfsleisten fixieren. Abstand von Unterkante des Tores zu Oberkante Boden = 8 cm. Bevor Sie den restlichen Beton einfüllen, sollten Sie kontrollieren, ob der Pfosten noch lotrecht steht! Ca. 10 cm oberhalb des Fundaments für spätere Ausgleichsschicht und Gehweg einplanen. Beton aushärten lassen, beachten Sie dabei die Angaben des Herstellers!

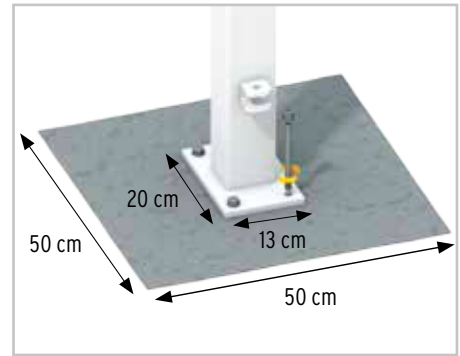
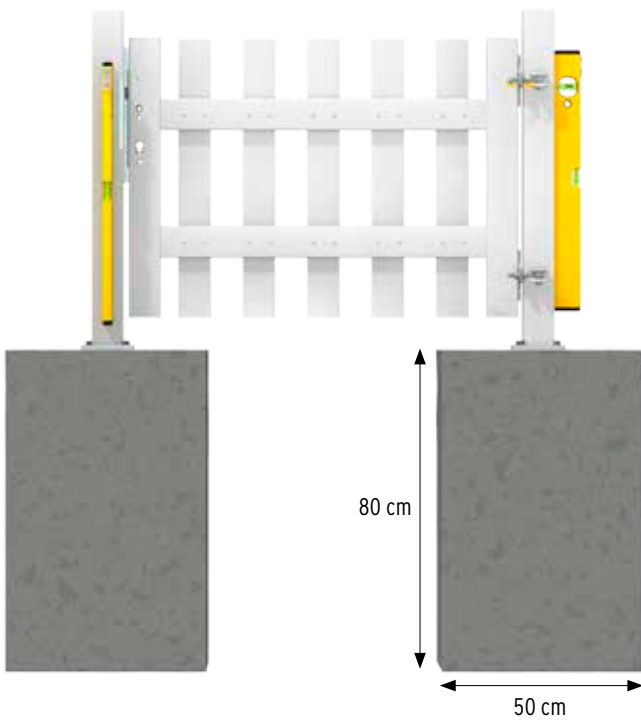
2 bei Einzeltoren: Den Anschlagpfosten platzieren und ausrichten. Erst wenn Falle und Riegel des Einsteckschlusses in die Ausfräsung des Toranschlags passen diesen betonieren. Beton aushärten lassen!

2 bei Doppeltoren: Den zweiten Torflügel mit dem Pfosten platzieren und ausrichten. Erst wenn Falle und Riegel des Einsteckschlusses in die Ausfräsung des Toranschlags passen diesen betonieren. Beton aushärten lassen!

Beispielbilder mit CARA Einzeltor, DIN rechts, Rückansicht.

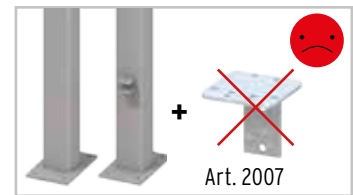


Montage der Tore CARA, CARA XL und CLEO mit Pfosten zum Aufschrauben



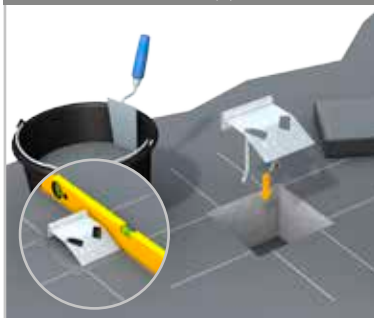
Montageschritte:

- 1 Spannen Sie eine Schnur entlang des geplanten Anlagenverlaufs. An den Positionen der Torpfosten die Betonfundamente anlegen. Die Fundamentoberfläche muss völlig eben sein, die Pfostenplatten dürfen für den senkrechten Stand **nicht unterfüttert** werden.
- 2 Befestigung mit **Verbundankerset Art. 1272**: Benutzen Sie die Pfostenplatte als Schablone für die Bohrungen. Wichtig: Bohrstaub aus den Bohrlöchern ausblasen.
- 3 Die Pfosten inkl. Torflügel aufstellen, Montagemörtel einfüllen und die Gewindestangen eindrehen. Der überquellende Mörtel muss die Zwischenräume ausfüllen, um eine 100 % Verbindung zwischen Bodenplatte und Fundament zu schaffen. Nach dem Aushärten mit Unterlegscheibe und Mutter verschrauben.



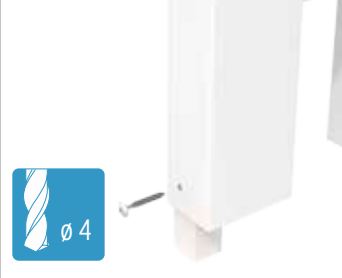
Beispielbild mit CARA Einzeltor, DIN rechts, Rückansicht.

Bodenschieber Doppeltor



- Genaue Position des Auflaufbocks am Boden markieren.
- Steine/Platten herausnehmen, Loch mit Beton füllen.
- Auflaufbock vormontieren und in den flüssigen Beton einsetzen.
- Einstellung von Torflügel und Bodenschieber überprüfen und justieren.

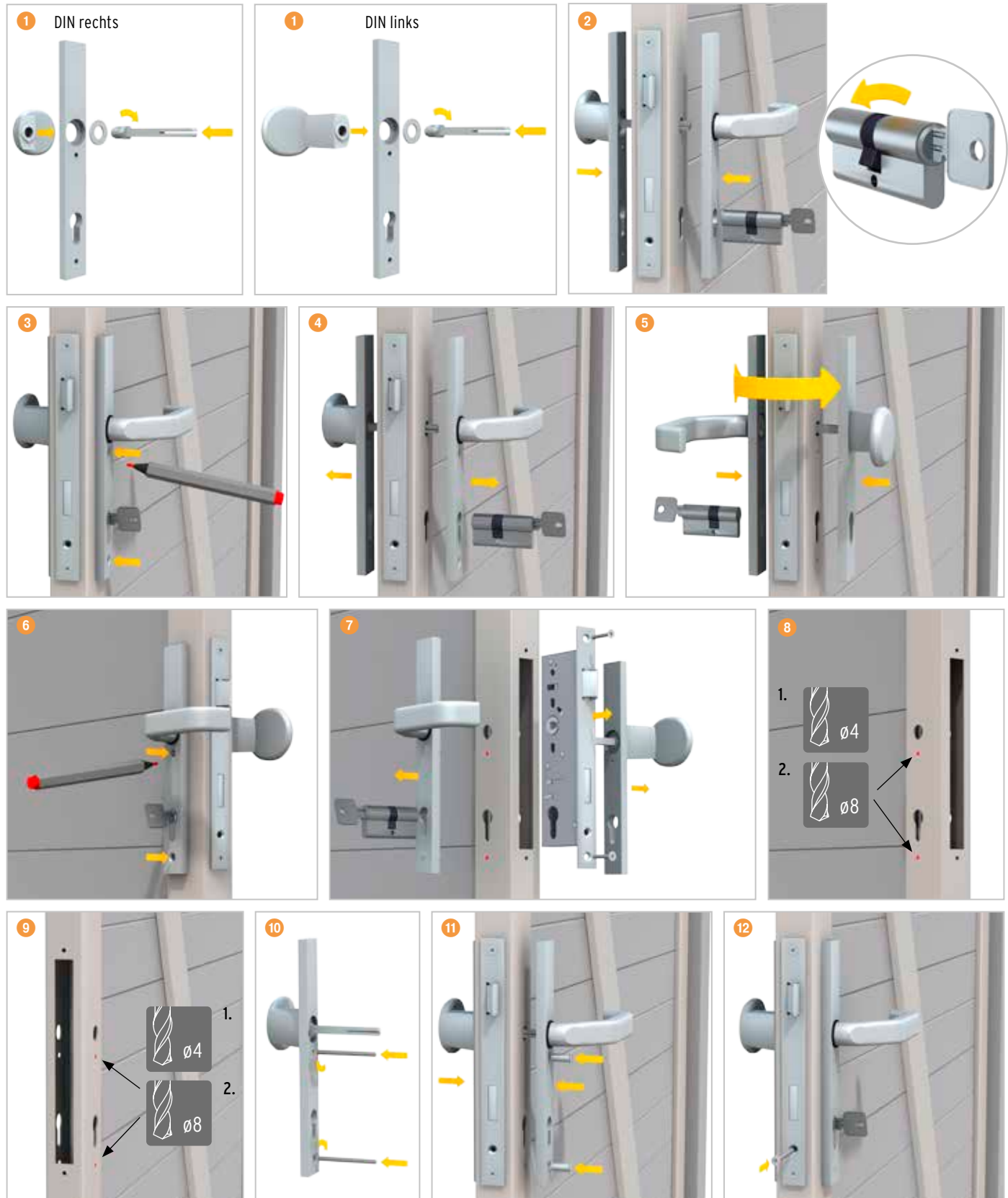
CARA, CARA XL Auflaufklotz



- Auflaufklötze nach unten auf den Auflaufbock schieben.
- Durch das Loch im Rahmen den Auflaufklotz vorbohren, danach verschrauben.

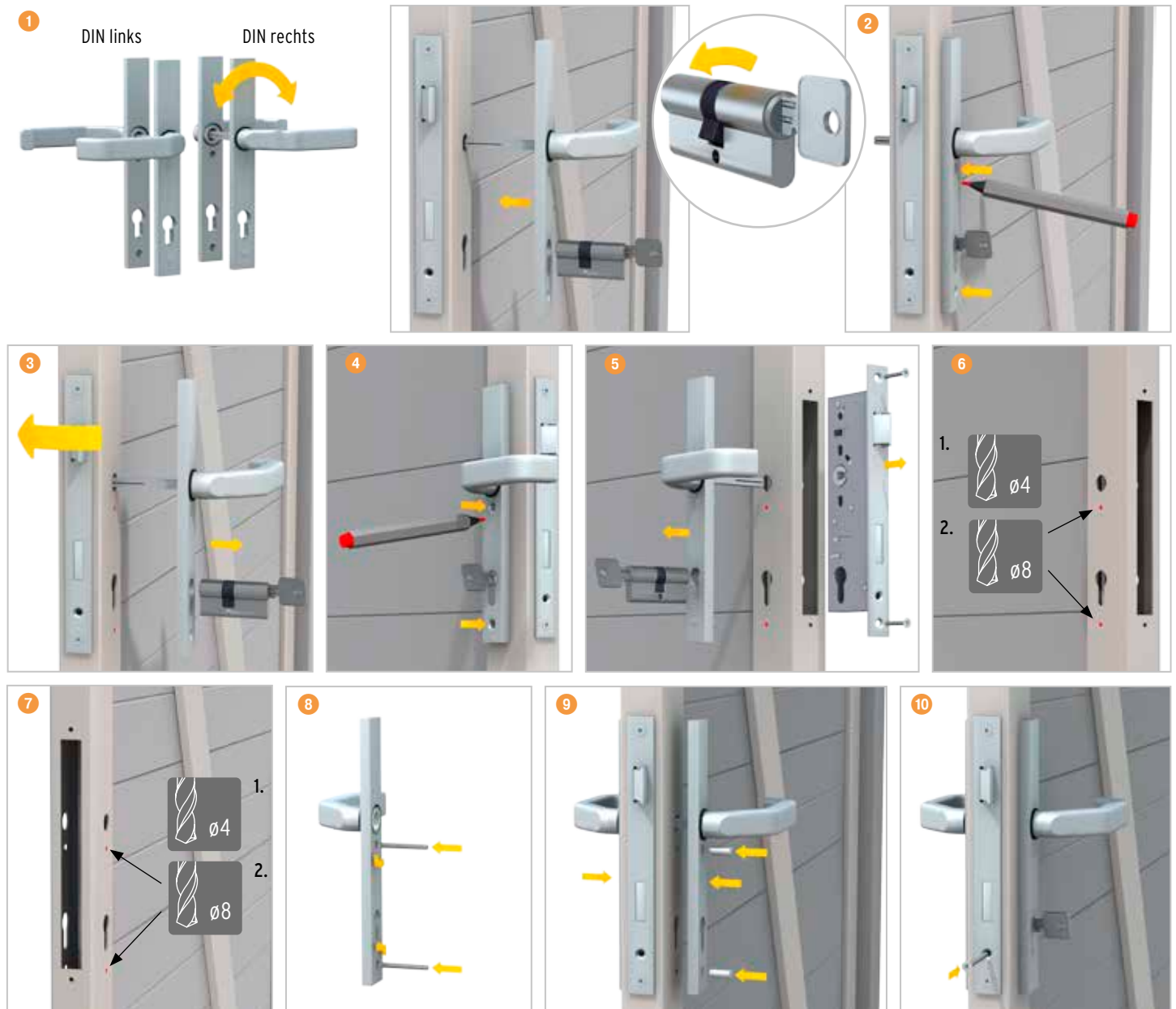


- Bodenschieber lose am Tor fixieren und Funktion überprüfen, vorbohren und verschrauben

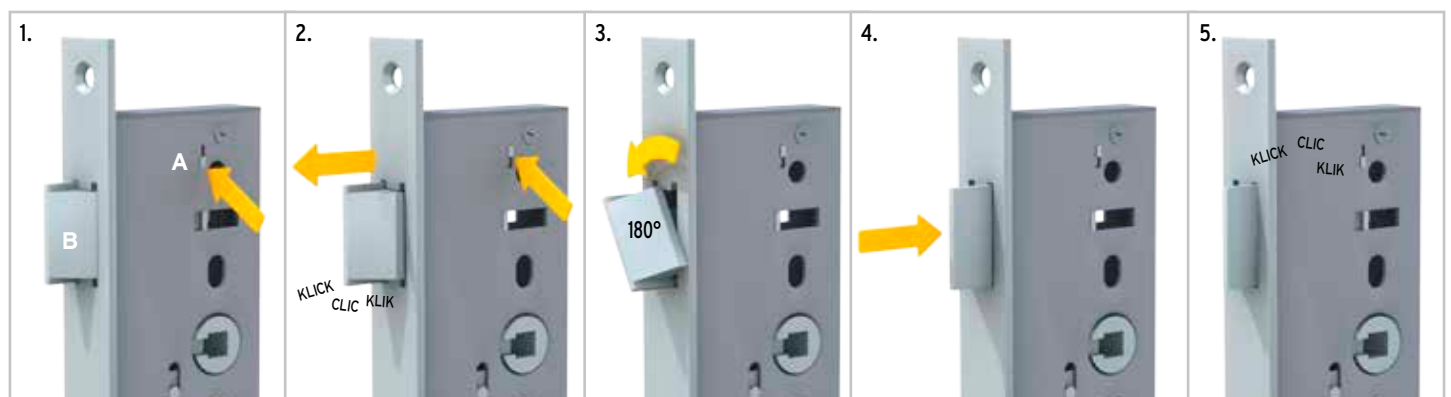


Hinweis:
Bei Art. 0839 und 4652 sitzen die Schrauben zur Befestigung der Schilde in einer anderen Position.





Einsteckschloss



Das Einsteckschloss ist für DIN links und DIN rechts verwendbar. Dazu müssen Sie je nach Werkeinstellung die Falle im Schloss um 180° drehen: Das Schloss ausbauen. Den Riegel (A) nach oben schieben, die Falle (B) springt mit einem "klick" heraus. Die Falle drehen und in das Schloss zurückschieben. Die Falle rastet hörbar wieder ein. Schloss wieder einsetzen.

Einsteckschloss

- 1 x Einsteckschloss (inkl. 2 x Schrauben 4,2 x 25)
- 1 x Anschlagbleche (inkl. 3 x Schrauben 5 x 25)

SO REINIGEN SIE LONGLIFE

Wichtig: Auf keinen Fall lösemittelhaltige, scheuernde oder ätzende Reiniger verwenden. Diese zerstören die Oberfläche. Im allgemeinen genügt einfaches Abwischen der Oberfläche mit warmem Wasser und herkömmlichen Haushaltsreinigern (Kunststoff-Reiniger) oder Spülmittel. Die Pflege der Elemente darf auf jeden Fall nur mit lösemittelfreien, nicht scheuernden und nicht ätzenden Reinigern vorgenommen werden!

Bei der Pflege mit Hochdruckreinigern verwenden Sie bitte nur den Flachstrahl mit ausreichendem Abstand.

Die Kunststoff-Oberfläche niemals trocken nachreiben, da sie sich durch die Reibung elektrostatisch auflädt und feine Staub- und Schmutzpartikel anzieht.

PFLEGELEICHT UND DAUERHAFT

Die LONGLIFE Elemente sind qualitativ hochwertige Produkte, die unser Haus in einwandfreiem Zustand verlassen. Jedes Element wird vor der Kommissionierung einzeln auf Qualität und Beschaffenheit überprüft.

Die Elemente des LONGLIFE Systems sind aus hochwertigen Materialien wie Fenster-Kunststoff (Made in Germany) oder Edelstahl hergestellt. Die Elementhalter, Pfosten und Zaunelemente sind exakt aufeinander abgestimmt. So kann man im Gegensatz zu normalen Elementaltern und anderen Systemen, ohne optische Beeinträchtigung, Elemente wieder entfernen, um sie z.B. etwas höher wieder zu montieren – aufgrund der speziellen versenkten Konstruktion sind die alten Löcher im Pfosten nicht sichtbar.

Alle Systemkomponenten sind auf Materialverträglichkeit untereinander geprüft. Wir übernehmen keine Garantie, wenn nicht zum System gehörende Materialien verbaut werden.

Auf alle weißen Elemente aus Fenster-Kunststoff bieten wir 10 Jahre Garantie auf Farbechtheit nach ISO 105-A02. Das bedeutet, dass die LONGLIFE Elemente sich in diesem Zeitraum innerhalb der mitteleuropäischen Klimazone nach dem Graumaßstab maximal auf Stufe 3 farbverändern. Der Graumaßstab ist dabei ein anerkannter Bewertungsstandard für Farbveränderungen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Aufbau und einen langjährigen, streichfreien Genuss Ihrer neuen Elemente.